

Exklusive *Informationen* rund um Ihren Online-Wertpapierhandel

Ihr Newsletter wird nicht richtig angezeigt? [Zur Browseransicht](#)

Social Media

25. Februar 2019



Sehr geehrte Damen und Herren,

Shutdown der Regierungsgeschäfte in den USA, Ablehnung der zwischen EU und britischer Regierung ausgehandelten Brexit-Vereinbarung durch das Parlament in London, Schneechaos in den Alpen und in Frankreich demonstrieren und randalieren die so genannten Gelbwesten: Das Jahr 2019 ist noch keinen Monat alt, aber Turbulenzen gibt es schon jetzt reichlich.

Ein Grund mehr für uns, nicht beim Tagesgeschehen stehen zu bleiben, sondern einen Blick auf das große Ganze zu werfen. Aus diesem Grund finden Sie – unabhängig von den gerade aktuellen kurzfristigen Meldungen – wie gewohnt eine Einschätzung der internationalen Kapitalmärkte und einen Vorschlag, welche Anlagelösung für dieses Umfeld geeignet sein könnte.

Darüber hinaus nehmen wir für Sie den Megatrend Elektromobilität unter die Lupe und beleuchten, welche Konsequenzen diese Entwicklung möglicherweise haben kann. Und wir beginnen in dieser Ausgabe des Newsletters eine Artikelserie zum Thema „Nachhaltig investieren“ mit einem allgemeinen Überblick, den wir im Lauf des Jahres vertiefen werden.

Wir wünschen Ihnen eine anregende und Nutzen bringende Lektüre und freuen uns auf Ihr Feedback!



Sven Burmeister

Inhaltsverzeichnis

- [Nachhaltig investieren: Ein Überblick über Strategien und Herangehensweisen](#)
- [Das GENO Broker Wertpapiere-1x1: Festverzinsliche Fremdwährungsanleihen](#)
- [Sie haben Fragen? Wir rufen Sie zurück!](#)
- [Kapitalmarkt aktuell - Auch deutsche Mittelständler werden skeptischer](#)
- [Produktidee der Woche – Vonovia: So sehen die Ziele für 2019 aus](#)
- [Megatrend Elektromobilität](#)

Nachhaltig investieren: Ein Überblick über Strategien und Herangehensweisen

Vielfältig bis verwirrend sind die Begriffe, mit denen der Investmentansatz beschrieben wird: Nachhaltigkeit. Sustainability. ESG. Viele fragen sich: ist das wirklich sinnvoll? Oder eher eine marketinggetriebene Modeerscheinung? Tatsache ist, dass mehr und mehr Investoren ihr Interesse an nachhaltigen Anlageformen bekunden. Vor dem Hintergrund der Klimawandel-Diskussionen entstand etwa die globale Divestment-Kampagne „Go Fossil Free!“, die dazu auffordert, keine Gelder mehr in Unternehmen aus dem Bereich der fossilen Energien zu investieren. Tatsache ist aber auch, dass das Thema insgesamt komplexer wird.



In dem Maß, in dem nachhaltiges Investieren an Bedeutung gewinnt, ändern sich auch die Anforderungen der Investoren und der Blickwinkel, unter dem sie das Thema betrachten. Immer häufiger ist von ESG die Rede, was für Environmental, Social, Governance steht und verdeutlicht, dass jetzt neben Umwelt verstärkt soziale Aspekte des Wirtschaftens und die Unternehmensführung in den Blick genommen werden. Es ist zwar immer noch viel vom ökologischen Fußabdruck die Rede, aber auch faire Bedingungen für Mitarbeiter und Zulieferer oder Fragen der Corporate Governance werden verstärkt eingefordert.

[Mehr erfahren](#)

Das GENO Broker Wertpapiere-1x1: Festverzinsliche Fremdwährungsanleihen - Wer höhere Rendite sucht, muss die Risiken kennen



Fremdwährungsanleihen sind Rentenpapiere, die in einer Währung emittiert werden, die nicht die eigene ist – für einen in Euro rechnenden Investor etwa Anleihen in US-Dollar oder japanischen Yen. Fremdwährungsanleihen können Laufzeiten von drei, fünf oder zehn Jahren haben und sind meist mit einem Festzins ausgestattet, aber auch variabel verzinsliche Papiere sind erhältlich. Interessant ist vor allem, dass sich die Zinszahlungen am Zinsniveau der fremden Währung orientieren – und das ist oft deutlich höher als bei Euro-Anleihen.

Will etwa ein Anleger aus Deutschland eine solche Anleihe erwerben, muss er zunächst die erforderliche Summe in Euro aufbringen, die in die fremde Währung umgerechnet wird. Die Zinszahlungen während der Laufzeit der Anleihe erfolgen dann ebenso in der fremden Währung wie die Rückzahlung des Nennwerts bei Fälligkeit. Genau an diesem Punkt, dann nämlich, wenn die zu 100 Prozent in der Fremdwährung zurückgezahlte Anleihe wieder in Euro umgerechnet wird, kann es zu Gewinnen oder Verlusten kommen – abhängig davon, wie sich die Fremdwährung im Verhältnis zum Euro während der Laufzeit entwickelt hat.

[Mehr erfahren](#)

Sie haben Fragen? Wir rufen Sie zurück!



Sie benötigen kurzfristig Unterstützung oder wichtige Unterlagen? Sie haben eine Mitteilung für uns oder brauchen eine bestimmte Information, haben aber



nicht die Zeit, lange zu suchen? Hier hilft Ihnen ab sofort der neue Rückruf-Service von GENO Broker.

Sie finden ihn auf der Startseite unserer Homepage unter www.genobroker.de, indem Sie rechts oben auf den Kontakt-Button klicken und dann in der Übersicht „Sie haben Fragen?“ auf den Link „Wir rufen Sie zurück“.

Alles, was Sie dann noch tun müssen ist, Ihre Telefonnummer einzutragen und sich zwischen den Optionen „sofort“ oder „später“ zu entscheiden. Möchten Sie später angerufen werden, wählen Sie noch das gewünschte Datum und die gewünschte Uhrzeit – und einer unserer Mitarbeiter meldet sich bei Ihnen, wenn es für Sie am besten passt.

Kapitalmarkt aktuell - Auch deutsche Mittelständler werden skeptischer

Der halbjährliche Mittelstandsbericht der DZ BANK, vom Herbst 2013 ab in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR), ist nun bereits seit 1995 ein wichtiger Stimmungsindikator nicht nur für den Mittelstand, sondern für die deutsche Wirtschaft insgesamt. Schließlich lassen sich mehr als 99% aller heimischen Unternehmen der mittelständischen Wirtschaft zuordnen. Allerdings verlaufen die Stimmungsschwankungen bei den Großunternehmen und den Mittelständlern nicht immer synchron, wie das vergangene Jahr deutlich gemacht hat. Während bei ersteren die internationalen Risiken wie der Handelsstreit zwischen den USA und China oder der Brexit schon früh eine Eintrübung der wirtschaftlichen Stimmungsindikatoren bewirkt haben, zeigte sich der Mittelstand davon lange wenig beeindruckt. Die jüngste, kurz vor Jahresabschluss veröffentlichte Herbstumfrage 2018 machte aber deutlich, dass sich auch die deutschen Mittelständler zuletzt nicht mehr gänzlich von den belastenden internationalen Einflüssen abkoppeln konnten.



[Mehr erfahren](#)

Produktidee der Woche – Vonovia: So sehen die Ziele für 2019 aus

Werbemittelung



Die Lage: Ergebnisanstieg aufgrund von Zukäufen und höheren Mieteinnahmen

Als Deutschlands führendes Wohnungsunternehmen profitierte Vonovia in den vergangenen Monaten von seiner guten Marktposition sowie anhaltend günstigen Rahmenbedingungen. Eine hohe Nachfrage nach Wohnungen, ein geringer Leerstand, höhere Mieteinnahmen sowie der Ergebnisbeitrag des übernommenen schwedischen

Wohnungsunternehmens Victoria Park führten in den ersten neun Monaten 2018 zu einem Anstieg des

operativen Ergebnisses (FFO 1, Funds from Operations) gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 12,7% auf 778,2 Mio. Euro. Der Bereich des Value-add Business, der Handwerker- und wohnungsnahen Dienstleistungen wie die Wohnungsverwaltung, Kabelanschlüsse oder die Erfassung/Verrechnung von Heizkosten umfasst, zeigte dabei wie schon in den Vorquartalen ein besonders dynamisches Wachstum.

Hier legte das bereinigte EBITDA in den ersten neun Monaten 2018 gegenüber dem Vorjahr um 19,3% auf 90,7 Mio. Euro zu.

[Mehr erfahren](#)

Megatrend Elektromobilität

Elektromobilität ist faszinierend und irritierend zugleich. Ein Verbrennungsmotor vibriert, ist laut und wirkt auf die Insassen eines Wagens ein. Bei einem Elektromotor weiß man oft nicht einmal, ob er überhaupt läuft. Seine Beschleunigung wiederum ist kein Problem. Elektromobile können jeden Sportwagen an der Ampel überholen, wenn sie wollten. Die Frage ist: wollen sie das?



„Elektromobilität eröffnet eine andere Form der individuellen Bewegung, bei der es nicht mehr um (männliche) Dominanz, Status, Beherrschung von Raum und Zeit geht“, schreibt das in Frankfurt und Wien beheimatete Zukunftsinstitut in seiner Studie „Megatrend Mobilität“. Elektromobilität, so die Forscher, eröffne eine Form der individuellen Bewegung, bei der es nicht mehr um Status geht. „Mit der Elektromobilität neigt sich nicht nur ein Antriebsstrang, sondern eine Kultur dem Ende zu.“

[Mehr erfahren](#)

Ihnen gefallen unsere Börsennachrichten?

Dann empfehlen Sie doch den GENO Broker Newsletter an Ihre Freunde und Bekannte weiter.

[Jetzt weiterempfehlen!](#)

Bitte beachten!

Um eine Zuordnung unserer Mail zum Spamordner zu verhindern, kopieren Sie bitte den Absender in Ihr Adressbuch.

» Abbestellen

Wenn Sie unsere News nicht mehr wünschen, [tragen Sie sich bitte hier aus der Verteilerliste aus.](#)

Impressum

GENO Broker GmbH

Hausanschrift:

Niedenu 13-19
60329 Frankfurt am Main

Telefon: 069 210 875 181

E-Mail: service@genobroker.de

(Bitte keine unverlangte Werbung per E-Mail)

Geschäftsführung:

Sven Burmeister

Jens Lehmann

Vorsitzender des Aufsichtsrats:

Peter Schirmbeck

Sitz:

Eingetragen als Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Handelsregister des Amtsgerichts

Frankfurt am Main, HRB 90103

Aufsicht:

Die GENO Broker GmbH wird beaufsichtigt durch die
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und
die Europäische Zentralbank (EZB).

Disclaimer:

Die Angaben in diesem Dokument sind ausschließlich zur allgemeinen Information bestimmt und stellen keine Anlageberatung dar. Die erteilten Informationen haben keinen Bezug zu Ihren spezifischen Anlagezielen, zu Ihrer finanziellen Situation oder zu sonstigen bestimmten Umständen. Sie sind kein Angebot bzw. keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines sonstigen Finanzproduktes. Das gilt auch dann, wenn einzelne Emittenten oder Wertpapiere erwähnt werden. Eine auf Ihre individuellen Verhältnisse abgestellte anleger- und objektorientierte Beratung kann hierdurch nicht ersetzt werden. Wertpapiere unterliegen Kursschwankungen und damit sind Kursverluste möglich. Zudem besteht ein Emittentenrisiko. Bei Zahlungsunfähigkeit des Emittenten können Verluste bis zum Totalverlust eintreten. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)